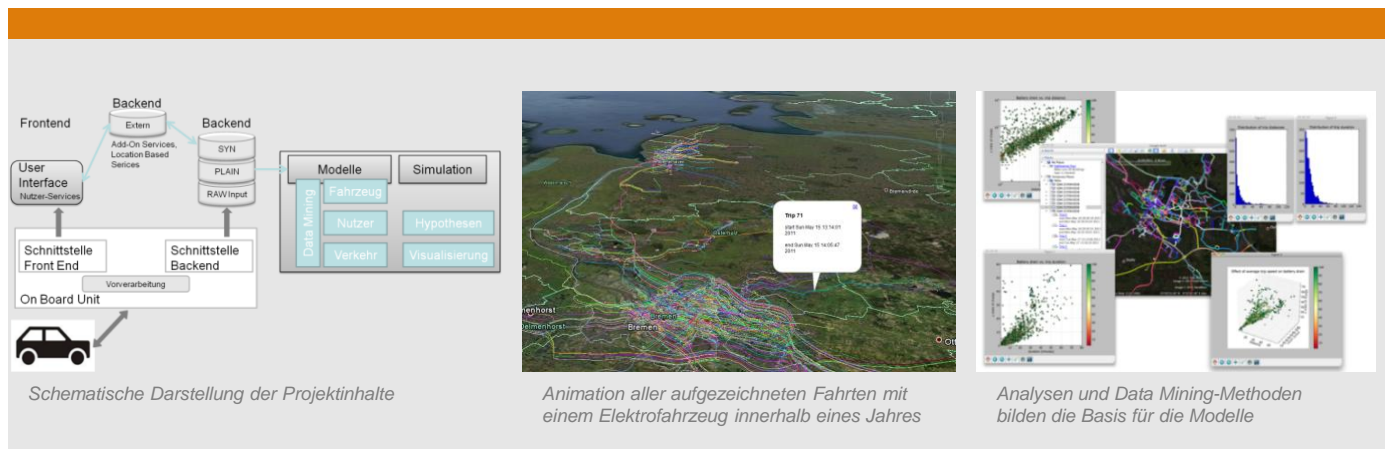


Nutzerservices und Instrumente

Neue Mobilität im ländlichen Raum – Teilprojekt IKT



IKT – Nutzerservices und Instrumente

Aufgabe des DFKI innerhalb dieses Teilprojekts ist die Demonstration einer elektromobilen IKT-ServiceLandschaft, die über eine IT-Plattform Tools und Instrumente bereitstellt. Diese verfolgen in ihrer Gesamtheit das Ziel, Elektromobilität und ihre Einsatzfelder zu erhöhen und den Nutzern den Umgang mit dieser neuen Mobilitätsform zu erleichtern.

Die E-Mobility Datenbasis dient dabei als Fundament für Datenanalysemethoden. Die so aufbereiteten Daten bilden den Input für eine Vielzahl möglicher Tools und Instrumente. Der Schwerpunkt in diesem Vorhaben liegt aus DFKI-Sicht auf drei Aspekten, die untereinander verknüpft sind.

Modellbildung und Simulation

Oberstes Ziel ist die Entwicklung eines Modells, das die drei Bereiche Fahrzeug, Nutzer und Verkehr abdeckt. Eine Simulation auf Basis dieses Modells erlaubt Prognosen über verschiedene zukünftige Szenarien der Elektromobilität. Technologische Weiterentwicklungen können dadurch in Form von Hypothesen mit geänderten Randbedingungen evaluiert werden. Zur Realisierung dieses Ziels sind zwei wesentliche Voraussetzungen zu erfüllen:

Intelligente On-Board-Unit

Zum einen wird ein Datenerfassungsgerät benötigt, das eine zuverlässige und umfassende Laufzeitdatenerfassung sowie die Erfassung von Nutzerdaten erlaubt. Dabei sollen die Datenerfassungsgeräte an die Anforderungen im Projekt adaptierbar sein. Ziel ist die Optimierung von Umfang und Qualität der zu erfassenden Daten und deren Übertragung in ein Backend.

Backend

Darüber hinaus bedarf es eines stabilen und performanten Systems zur Datenerfassung und Speicherung. Es kommen dedizierte Datenbankserver zum Einsatz mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit der Datenerfassungsinfrastruktur zu erhöhen.

„Neue Mobilität im ländlichen Raum“ ist ein laufendes Projekt der Modellregion Elektromobilität Bremen/Oldenburg. Konsortialführer ist das Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM.

Projektlaufzeit: 01.10.2011 – 31.03.2014

Gefördert durch:

Gefördert durch:



Koordiniert durch:



Förderkennzeichen 03ME0400G.



Kontakt:

DFKI Bremen & Universität Bremen
Robotics Innovation Center

Direktor: Prof. Dr. Frank Kirchner
Telefon: 0421 - 17845 - 4100
E-Mail: robotik@dfki.de
Internet: www.dfki.de/robotik